

2004 年上海理工大学硕士研究生入学考试试题

考试科目: 德语 (二外) 准考证号: _____ 得分: _

I. 选择正确答案 (10 %)

1. Auf einmal fing es an zu regnen. Was bedeutet "auf einmal"?
A. schnell B. plötzlich C. sofort
2. Wann fangen wir _____ dem Praktikum an?
A. an B. zu C. mit
3. Jetzt wissen alle, denn das hat in allen Zeitungen _____.
A. geschrieben B. gestanden C. veröffentlicht
4. Was ist Singular?
A. Trümmer B. Kosten C. Obst
5. Der Arzt kümmerte sich um _____.
A. den Verletzten B. den Verletzter C. der Verletzte
6. Habt ihr _____ Gast mit dem Taxi zum Bahnhof gebracht?
A. euer B. eure C. euren
7. Bei größerer Aufmerksamkeit _____ Sie sich nicht bei Rot über die Kreuzung gefahren. - Das stimmt!
A. waren B. wären C. hätten
8. Fahren wir am Sonntag ans Meer? - Ja, _____ das Wetter schön ist.
A. weil B. wenn C. wie
9. Du an seiner Stelle _____ den Brief natürlich sofort beantwortet, nicht

wahr?

A. habest

B. hast

C. hättest

10. Herr Müller kam heute zu spät ins Büro, _____ er die Straßenbahn nicht mehr erreicht hatte.

A. weil

B. wenn

C. denn

II. 填入合适的词 (一个空只能填一个词) (5 %)

1. Hier ist ein Buch; dort _____ mehrere Bücher.

2. Herr Müller geht ins Büro; wir _____ auch ins Büro

3. Peter und Hans arbeiten viel, Paul _____ wenig.

4. Das Gegenteil von „groß“ ist _____.

5. London ist eine Stadt; London und Paris sind _____.

6. Herr Meier braucht Hilfe; du hast ihm versprochen, ihm _____

7. Kurt fährt zu seinen Eltern, weil er seinen Vater sprechen muss;

Er schrieb mir, er _____ zu seinen Eltern, weil er seinen Vater sprechen _____.

8. Wir gehen heute spazieren, _____ das Wetter schlecht ist.

III. 选择下列介词填空, 并填入相应的冠词 (10 %)

an, auf, hinter, in, neben, über, vor, zwischen, um

1. Das Flugzeug fliegt _____ Dächern von Berlin.

2. Die Fahrgäste sitzen _____ Busfahrer.

3. Ich muss auf die andere Straßenseite und laufe schnell _____ Straße.

4. Der Aufzug bringt die Besucher _____ Dachterrasse.

5. Wir treffen uns morgen _____ Reichtagsgebäude, am Haupteingang.

6. In Kreuzberg steht manchmal eine Moschee _____ Kirche.

7. Die Touristen gehen _____ Brandenburger Tor und

dem Alexanderplatz spazieren.

8. Du bist _____ Nachmittag zur Welt gekommen, er
aber _____ 22.30 Uhr, also
_____ Nacht.

IV. 选择正确答案 (8 %)

1. Guten Tag! Haben Sie noch ein Zimmer frei?
 - a) Sie haben reserviert.
 - b) Brauchen Sie ein Einzelzimmer oder ein Doppelzimmer?
 - c) Unsere Zimmer haben alle Bad und WC.
 - d) Sie haben Zimmer 24.
2. Entschuldigung, ich suche die Lorenzkirche.
 - a) Nein, danke.
 - b) Gehen Sie hier geradeaus und dann die zweite Straße links.
 - c) Die erste Ampel ist gleich hier rechts.
 - d) Ja, in Nürnberg gibt es eine Lorenzkirche.
3. Den grünen Pullover haben wir leider nur in Größe 40.
 - a) Schade, dass es ihn nicht kleiner gibt.
 - b) Haben Sie den grünen Pullover in Größe 42?
 - c) Ich denke, das ist falsch.
 - d) Hat der grüne Pullover Größe 42?
4. Wir haben heute frischen Fisch im Sonderangebot!
 - a) Entschuldigung, haben Sie Fisch?
 - b) Warum ist der Fisch heute teurer?
 - c) Gibt es heute keinen Fisch?
 - d) Welchen Fisch haben Sie denn im Sonderangebot?
5. Könnten Sie vielleicht ein Foto von mir und meiner Familie machen?
 - a) Aber natürlich!
 - b) Ja, ich kann ein Foto von mir und meiner Familie machen.
 - c) Ja, bitte.
 - d) Ich habe schon ein Foto.

6. Wann und wo bist du geboren?

- a) Ich bin 1980 in Shanghai geboren.
- b) Ich bin 1980 geboren.
- c) Ich bin in Shanghai geboren.
- d) Ich habe morgen Geburtstag.

7. Können sie morgen um halb fünf kommen?

- a) Ja, um fünf habe ich Zeit.
- b) Ja, wir kommen morgen Mittag.
- c) Leider habe ich morgen keine Zeit
- d) Nein, Sie können leider nicht kommen.

8. Entschuldigung, haben Sie Postkarten?

- a) Wir brauchen keine Postkarten.
- b) Ja, natürlich.
- c) Ja, danke.
- d) Nein, danke.

V. 阅读以下短文，填入正确答案（ 24 % ）

(1)

Sehen Sie dort die Dame? Das (0) _____ Frau König. Früher
(1) _____ Frau König in einem kleinen Dorf gewohnt. Jetzt
wohnt sie aber schon viele (2) _____ in der Goethestraße in
Hamburg. Ein Supermarkt ist ganz nah, aber da kauft Frau König nicht so gern
(3) _____. Sie geht oft in ein kleines (4)
_____. Da (5) _____ sie die
Verkäuferinnen und oft (6) _____ sie dort ihre
Nachbarinnen. Manchmal (7) _____ sie auch ins Café und sprechen
über (8) _____ Kinder. Natürlich (9) _____ man ein
bisschen Zeit haben, aber Frau König sagt: „(10) _____ schauen
wir eigentlich so oft auf die Uhr? Früher (11) _____ ich immer
Stress. Ich glaube, das (12) nicht gut!“

- | | | | |
|------------|---------------|----------|----|
| 0. a) sind | b) <u>ist</u> | c) bist | d) |
| seid | | | |
| 1. a) ist | b) sein | c) haben | d) |

- hat
2. a) Jahre b) Tageszeiten c) Minuten d) Sonntage
3. a) an b) mit c) auf d) ein
4. a) Geschäft b) Gebäude c) Haus d) Hotel
5. a) weiß b) fragt c) kennt d) hat
6. a) versteht b) sagt c) schaut d) trifft
7. a) besuchen b) gehen c) kommen d) bestellen
8. a) eure b) seine c) ihre d) Ihre
9. a) muss b) musst c) müsst d) müssen
10. a) Wann b) Warum c) Was d) Woher
11. a) haben b) hatte c) hat d) gebabt
12. a) sind b) sein c) war d) gewesen

(2)

Klaus Neumann hat zwei Jahre in Frankfurt (0)_____. Aber dann wollte er ein anderes Land (1)_____, am liebsten ein Land, wo es immer warm ist. Sein Freund hat gemeint, er (2)_____ nach Spanien gehen. Die Idee hat (3)_____ gefallen, (4)_____ er schon in der Schule Spanisch gelernt hat. Seit dem (5)_____ November ist Klaus nun in Madrid. Seine Wohnung liegt direkt (6)_____ der Universität. Zuerst war es sehr (7)_____ für ihn, aber die (8)_____ haben ihm gern geholfen. Jetzt versteht er die Leute schon viel (9)_____ als am Anfang. Seinen Freund hat er schon eingeladen und hat ihm (10)_____: „Besuch (11)_____ doch im

April! Der Frühling ist hier die schönste (12) _____!“

- | | | | |
|---------------------|--------------------|----------------|----|
| 0. a) studieren | b) <u>studiert</u> | c) studiere | d) |
| studierst | | | |
| 1. a) kennen lernen | b) wählen | c) kennen | d) |
| interessieren | | | |
| 2. a) soll | b) hat | c) ist | d) |
| darf | | | |
| 3. a) er | b) ihn | c) ihm | d) |
| sein | | | |
| 4. a) wenn | b) weil | c) dass | d) |
| was | | | |
| 5. a) eins | b) einen | c) ersten | d) |
| ein | | | |
| 6. a) auf | b) über | c) zwischen | d) |
| hinter | | | |
| 7. a) sauer | b) leicht | c) schwer | d) |
| fröhlich | | | |
| 8. a) spanischen | b) Spanierin | c) Spanier | d) |
| Spanien | | | |
| 9. a) gut | b) besser | c) beste | d) |
| am besten | | | |
| 10. a) empfohlen | b) informiert | c) beschrieben | d) |
| entschieden | | | |
| 11. a) ich | b) mein | c) mir | d) |
| mich | | | |
| 12. a) Monate | b) Jahreszeit | c) Tage | d) |
| Wochen | | | |

VI. 正误选择: **r** 正确; **f** 错误 (4 %)

(1)

Lieber Thomas,
 alle guten Wünsche zu deinem 40. Geburtstag! Wir schenken dir einen
 Sonntagsausflug – das Ziel bleibt eine Überraschung!
 Deine Freunde Stefan und Markus

Stefan und Markus möchten mit Thomas an einem Sonntag eine kleine Fahrt machen. r f

(2)

Das Rote Schloss

Das Wahrzeichen von Sackstadt ist das Rote Schloss. Der Bau aus dem frühen 18. Jahrhundert war am Ende des Zweiten Weltkriegs völlig zerstört und blieb als Ruine viele Jahre lang ein Anti-Kriegs-Denkmal. Erst 50 Jahre später hat man mit seinem Wiederaufbau begonnen und dort das Stadtmuseum errichtet.

Heute ist das Rote Schloss ein Museum. r f

(3)

RAYPO-Bank Privat-Konto

- Bis zu 25 Überweisungen und Ein-/Auszahlungen monatlich gratis
- EC-Karte für nur 15 Euro pro Jahr

Wenn man pro Monat mehr als 25 Leistungen der Bank braucht, muss man dafür bezahlen. r f

(4)

Unser erfolgreiches Team soll größer werden!

Sie sind jung (unter 35), flexibel und haben Erfahrung im Vertrieb? Dann sind Sie die/der Richtige für uns! Wir bieten abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel eigener Verantwortung.

Senden Sie Ihre Bewerbung an Herrn Schmidt, Abteilungsleitung Vertrieb, Krontec GmbH, Schuckertstr. 1, 20202 Eckhausen.

Die Firma Krontec sucht eine Abteilungsleiterin/ einen Abteilungsleiter.

r f

VII. 阅读下列文章，选择正确答案（10 %）

Die nächsten Tage arbeite ich viel im Garten, die Abende und die Mittage, wenn ich, was selten genug war, Mittagsschicht hatte. Plötzlich entdeckte ich

an mir eine ausgesprochene Liebe zum Garten. Ich konnte lange vor den Blumen stehen und kam oft ins Grübeln (思索). Über unsere Ehe, die Arbeit, über das, was früher war und was kommen wird, über meinen Lohn und über die Vergangenheit...

Aber immer kam ich auf den einen Punkt zurück: auf meine Ehe. Ja, wir arbeiten jetzt beide, und für uns beide war die Hausarbeit lästig geworden, weil wir müde und abgespannt an sie herangingen. Wir hatten keine Zeit mehr, man durfte sich nicht mehr hinsetzen und eine Stunde ausruhen. Wir arbeiteten, ohne es besprochen zu haben, gemeinsam, nach einem Plan, und obwohl er irgendwie funktionierte, waren wir, ohne es zu besprechen, nicht glücklich. Seit einem Jahr verdienen wir beide, aber sind wir reicher geworden? Wir haben mehr Dinge für den täglichen Bedarf. Wir essen besser und trinken jeden Tag zwei bis drei Flaschen Bier. Das können wir uns leisten. Wir haben mehr Komfort in der Wohnung, aber mit diesem Mehr sind auch die Raten gewachsen in Anzahl und Höhe. Zögen wir Bilanz, würden wir erschrecken, denn es würde uns klarwerden, wie verschuldet wir sind.

Aber wir ziehen keine Bilanz, wir fürchten uns davor. Wir machen einfach so weiter, irgendwie wird es schon gehen, auch wenn eines Tages der Gerichtsvollzieher (法院执行人员) kommen sollte - und er kommt bestimmt. Na ja, das ist heute keine Schande mehr. Es gibt unter meinen neuen Arbeitskameraden welche, die prahlen (吹嘘) sogar damit, daß bei ihnen der Gerichtsvollzieher aus und ein geht. Vielleicht werden die Raten dann kleiner. Wir essen keine Margarine mehr, nur noch gute Butter kommt auf den Tisch, selten genug essen wir jetzt Eintopf, fast jeden Tag gibt es Fleisch. Ich habe kräftig zugenommen, bekomme langsam einen Bauch. Ingeborg amüsiert sich darüber. Daß ich anfangs, dick zu werden, liegt weniger daran, daß ich der schweren Arbeit und Tage entronnen bin, aber daran, daß wir nun besser essen und regelmäßig unser Bier trinken. Wir haben viel gewonnen, gewiß, von den Raten abgesehen geht es uns gut. Verloren haben wir nur die Zeit. Wir haben keine Zeit mehr für uns, für den Partner, für den Nachbarn, wir haben auch keine Zeit mehr für die Zeit. Wir hetzen uns vom Aufstehen bis zum Zubettgehen.

Nein, ich lüge, wenn ich sage, daß ich über die Entwicklung des letzten Jahres glücklich wäre oder auch nur zufrieden. Aber fragt mich einer, was ich will, und ich müßte es genau sagen, dann müßte ich schweigen, denn klare Vorstellungen von der Zukunft habe ich nicht. Ich will das Erreichte nicht missen und weiß doch, daß es für die Zukunft verhängnisvoll wird.

Wie es früh war, der Engpaß mit dem Geld, überlegen, ob man noch ein Bier trinken darf oder nicht, eine Zigarette mehr rauchen kann oder nicht, diesen Zustand will ich auch nicht wieder haben. Aber so wie jetzt? Ich weiß es nicht.

1. Der Erzähler hatte _____ Mittagsschicht.

- a) oft
- b) regelmäßig
- c) selten

2. Er dachte an seine Ehe, an die Vergangenheit und die Zukunft, wenn er

- a) Blumen bekam.
- b) im Garten arbeitete.
- c) nicht einschlafen konnte.

3. Die Hausarbeit ist für ihn und seine Frau lästig geworden, weil sie

- a) immer müde waren und keine Zeit dafür hatten.
- b) keinen Plan dafür hatten.
- c) reicher geworden sind.

4. Sie haben jetzt in der Wohnung mehr Möbel, die sie

- a) geschenkt bekommen haben.
- b) gemietet haben.
- c) auf Raten gekauft haben.

5. Sie ziehen keine Bilanz, weil sie

- a) verschuldet sind und Angst davor haben.
- b) das nicht gern machen wollen.
- c) das zu kompliziert finden.

6. Wenn ein Gerichtsvollzieher kommt, ist das heute

- a) keine Schande mehr.
- b) ganz schlimm.
- c) eine tolle Sache.

7. Er ist dicker geworden, weil er

- a) keine schwere Arbeit unter Tage macht.

- b) alt geworden ist.
- c) besser ißt und oft Bier trinkt.

8. Was ganz schlimm ist, ist
- a) die Entwicklung des letzten Jahres.
 - b) die Hitze.
 - c) das späte Zubettgehen.

9. Mit der Entwicklung des letzten Jahres ist er
- a) sehr zufrieden.
 - b) ziemlich zufrieden.
 - c) nicht zufrieden.

10. Er weiß auch nicht,
- a) ob er auf das Erreichte verzichten sollte.
 - b) ob er mit seiner Frau einen genaueren Plan haben muß.
 - c) wie alles in Zukunft aussehen wird.

VIII. 用数字从小到大按意义正确排列以下句子 (8 %)

- ☐ Warten Sie einen Moment! Wir haben sie auch in Größe 38. Hier bitte!
 - ☐ Größe 37
 - ☐ Oh, die sind leider etwas zu klein.
 - ☐ Ja, aber vielleicht tausche ich sie morgen wieder um.
 - ☐ Natürlich! Welche Größe brauchen Sie denn?
 - ☐ Danke! Die passen fantastisch!
 - ☐ Hier! Probieren Sie mal an!
1. Die Schuhe da sind aber schön! Haben Sie die auch in Weiß?
- ☐ Wollen Sie die nehmen?

IX. 对划线的部分提问 (6 %)

1. _____ ? Ja, ich wohne noch in der Korngasse.
2. _____ ? Die Kinder spielen auf dem Fußballplatz.
3. _____ ? Hans arbeitet in einem Restaurant.

4. _____? Nein, ich möchte heute nicht ins Theater gehen.
5. _____? Marlene geht in die Volkshochschule.
6. _____? Tim ist in die Stadt gefahren.

X. 用所给的词和词组造句 (5 %)

1. Er / von Beruf / ist / Arzt /.
2. ist / anstrengend, / Seine Arbeit / aber interessant /.
3. arbeitet / am Wochenende / und / manchmal auch / von Montag bis Freitag / Er /.
4. Zeit für seine Familie / Er / nicht immer / hat /.
5. ins Bett / Hans / Abends / bringt / die Kinder /.

XI. 用所给的词和词组写一篇短文 (5 %)

Deutschlehrerin von Beruf Mann: Kostas, Kinder: Lena und Jakob
 morgens: alle zusammen frühstücken Deutschunterricht vorbereiten
 Haushalt machen abends: Deutsch unterrichten

Andrea ist Deutschlehrerin von Beruf. Ihr Mann

XII. 德译汉 (5 %)

Die Achtundsechziger

In den 60er Jahren gab es junge Leute, meist Studentinnen und Studenten, die nicht verstehen konnten, warum sich nach dem zweiten Weltkrieg so wenig geändert hatte. Besonders der Krieg in Vietnam trieb viele zum Protest auf die Straße. Es war eine Bewegung in ganz Europa, die 1968 ihren Höhepunkt erreichte. Die „68er“ wollten eine Revolution der Gesellschaft, aber sie konnten ihre Ziele nicht erreichen.